

## Informationen zum weiteren Schulbetrieb

Liebe Schüler/-innen, Eltern, Mitarbeiter/-innen und Lehrer/-innen,

die brandenburgische Landesregierung hat am 13. März 2020 die Aussetzung des Schulbetriebs ab Mittwoch, dem 18. März, beschlossen. Damit gehen zahlreiche Entscheidungen über den Schul- und Lehr-/Lernbetrieb des CBG für die kommenden drei Wochen sowie das restliche Schuljahr einher, über die wir Sie nachfolgend informieren:

### I. Schulbetrieb

1. Ab dem 18. März wird die E-Mailerreichbarkeit zum zentralen Kommunikationsweg zwischen allen Angehörigen des CBG sowie Erziehungsberechtigten und Gremienmitgliedern. Wir verweisen darauf, die entsprechenden E-Mail-Postfächer regelmäßig zu überprüfen. Im weiteren Verlauf zusätzlich bereitgestellte Informationen entnehmen Sie der Homepage unserer Schule.
2. Bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 sind alle Schulfahrten, Exkursionen und Wandertage abgesagt. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den stellvertretenden Schulleiter.
3. Das Betriebspraktikum der Klassen 9d und 9L wird gestrichen. Für beide Klassen gilt II.2.A. Die Klassenleitungen werden informiert.
4. Alle entfallenden Termine (u. a. der Lehrersprechttag), Sitzungen und sonstigen Veranstaltungen sind im CBG-Kalender entsprechend vermerkt. Wir informieren über die Neeterminierung zu gegebener Zeit.
5. Der Ganztagsbetrieb, die Schulspeisung und Schulbistro sowie der Bibliotheksbetrieb sind ausgesetzt.
6. Alle externen Veranstaltungen im Haus sind bis zum Ende der Osterferien gestrichen. Dazu zählen auch anberaumte Elternversammlungen, die im CBG nicht mehr, gleichwohl an anderem Ort realisiert werden können.
7. Alle Schülerschließfächer sind auf verderbliche Waren zu überprüfen und letztere vor dem 18. März zu beseitigen.
8. Das Sozialteam und der Schulseelsorger stehen der Schülerschaft weiterhin innerhalb der Zeit von Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr unter der namentlichen E-Mail-Erreichbarkeit zur Verfügung. Ansprechpartner sind: Jens Wissendaner, Adrian Heider-Werndl, Martlis Hoppe, Cornelia Marcinkowski.

## Informationen zum weiteren Schulbetrieb

### II. Lehr- und Lernbetrieb anstelle von Unterricht

1. Alle Schülerinnen und Schüler werden hiermit aufgefordert, ihre Schulbücher und sonstige Lernmaterialien umgehend, spätestens am 17. März, mit nach Hause zu nehmen – alle für eine Beschulung notwendigen Unterlagen verbleiben nicht in der Schule. Eine spätere Abholung ist in Ausnahmefällen zu den früheren Unterrichtszeiten möglich.
2. Für die Beschulung während der Aussetzung des regulären Unterrichts wurde folgendes Procedere festgesetzt:

Es gilt für die heimische Beschulung weiterhin der normale Stundenplan, wobei der Umfang einer regulären Stunde für die Klassenstufen 5 bis 10 von 45 auf 30 Minuten (Kurzstunde) reduziert ist. Die Fachlehrer berücksichtigen dies bei Zusammenstellung ihrer Aufgabenpakete.

1. Die Fachlehrer stellen die Aufgaben im Verlauf des Donnerstags der Klassenleitung zur Verfügung.
2. Die Klassenlehrer sammeln die Informationen und erstellen einen Wochenarbeitsplan am Folgetag. Im Verhinderungsfall verständigen sich die Klassenlehrer mit ihrem Stellvertreter oder dem entsprechend zuständigen Mitglied der Schulleitung für die jeweilige Jahrgangsstufe.
3. Das Vorbild des Wochenarbeitsplans wird per E-Mail vom 2. SV entsprechend den Empfehlungen „Wochenplan, der Krise professionell begegnen“ versendet.
4. Der Wochenarbeitsplan wird jeweils bis Freitag um 18 Uhr an die Elternschaft der jeweiligen Lerngruppe übermittelt.

Für die laufende Woche werden die Aufgaben am Mittwoch bis 18 Uhr übermittelt. Die Fachlehrer berücksichtigen einen angemessenen Vorlauf.

#### A. Die Klassenstufen 5 bis 10

Die Klassenleitung sammelt die Aufgaben der zusendenden Fachlehrer und leitet sie als Wochenarbeitsplan über den Klassenverteiler per E-Mail an die Erzie-

## Informationen zum weiteren Schulbetrieb

**hungsberechtigten weiter.** Dem Plan entnehmen die Schüler die zu erledigenden Arbeitsaufträge. Für Rückfragen stehen die Fachlehrer unter ihrer E-Mailadresse zur Verfügung.

### **B. Die Klassenstufe 11**

**Der Fachlehrer jedes Kurses übermittelt über den Kursverteiler per E-Mail die zu erledigenden Arbeitsaufträge** an seinen jeweiligen Oberstufenkurs. Für Rückfragen stehen die Fachlehrer unter ihrer E-Mailadresse zur Verfügung. Die Erarbeitung der Aufgaben ist von den Fachlehrern in geeigneter Form zu überprüfen.

Von besonderer Wichtigkeit ist die Vorbereitung der Klausuren 11. Vorerst ist von dem gegebenen Klausurterminplan auszugehen.

### **C. Die Klassenstufe 12**

**Das Abitur hat Priorität. Die Abiturfachlehrer stellen sicher, dass ihre Prüflinge mit Informationen und Aufgaben versorgt werden, die sie im Rahmen des Möglichen optimal auf die Prüfungen vorbereiten.** Dies kann auch Übungsklausuren beinhalten. Aufgaben in Nicht-Prüfungsfächern sind nur insofern zu stellen, als sie für die Notenvergabe 12/II absolut notwendig sind. Für Rückfragen stehen die Fachlehrer unter ihrer E-Mailadresse zur Verfügung. Die Bearbeitung der Aufgaben ist von den Fachlehrern in geeigneter Form zu überprüfen.

**Grundsätzlich gilt: Das Sekretariat ist für diesen unterrichtsbezogenen Schriftverkehr nicht zuständig.**

3. Die zu erarbeitenden Inhalte können von der jeweiligen Fachlehrkraft per E-Mail von der Lerngruppe bzw. Schülerinnen und Schülern eingefordert werden. Eine Überprüfung ist zudem nachfolgend im Rahmen des regulären Schulbetriebs vorgesehen.

# CBG-Mitteilung

(16. März 2020)

## Informationen zum weiteren Schulbetrieb

Die zuvor aufgeführten Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt der aktuellen Weisungslage. Sollten sich Veränderungen ergeben oder notwendig werden, wird die Schulleitung Sie zeitnah informieren.

i. A. Andreas Müller  
Studienrat  
Gruppe **Öffentlichkeitsarbeit**